



Sammlung Theaterzettel

Luise Millerin oder Kabale und Liebe

Schiller, Friedrich

1923-03-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

87. Vorstellung 1922/23
Samstag, den 3. März 1923

(F. V. B. 15701—15800 u. 1—520 u. 621—700)
(B. V. B. Nr. 471—530 u. 8001—8220 u. 8451—8500)

Luise Millerin **(Kabale und Liebe)**

Ein bürgerliches Trauerspiel in fünf Akten von Schiller
In Szene gesetzt von Hanns Loy

Personen:

Präsident von Walter, am Hof eines deutschen Fürsten	Hans Godea
Ferdinand, sein Sohn, Major	Richard Eggarter
Hofmarschall von Kalb	Georg Köhler
Lady Milford, Favoritin des Fürsten	Maria Andor
Burns, Haussekretär des Präsidenten	Wilhelm Kolmar
Miller, Stadtmusikant oder, wie man sie an einigen Orten nennt, Kunstpfeifer	K. Neumann-Goditz
Dejßen Frau	Julie Sanden
Lonke, dessen Tochter	Ilse Lahn
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Gretel Mohr
Ein Kammerdiener des Fürsten	Freih Linn
Ein Kammerdiener der Lady	Adolf Jungmann
Diener des Präsidenten	Paul Bieda
Verschiedene andere Diener, sowohl der Lady als des Präsidenten. Gerichtsdienner	
Spielwart: Paul Bieda	
Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt	
Vertraglich beurlaubt: Irene Eden	
Krank: Grete Hofen, Johanna Lippe	

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf. ✕

Vorsteiger Druck- und Verlags-Anstalten G. m. b. H., Mannheim. P. 1